



## ERIS



ERIS (European Research Institute for Social Work) ist ein Forschungsinstitut mit Sitz an der Fakultät „Social Studies“ der Universität Ostrava. ERIS ist ein Lehr- und Forschungsverbund von sechs europäischen Universitäten und Hochschulen, der Kooperationen mit über hundert europäischen Hochschuleinrichtungen unterhält.

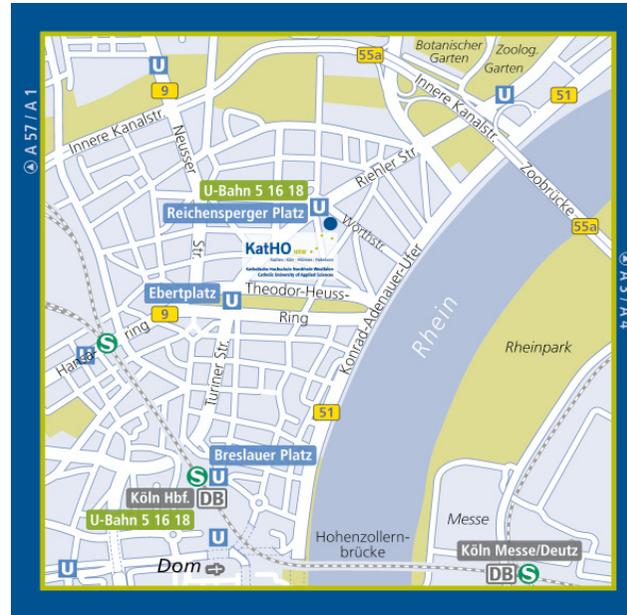
Die Katholische Hochschule NRW, Abteilung Köln, ist Gründungsmitglied im Forschungsnetzwerk. Weitere Mitglieder sind die University of Herfordshire, England, die Katholische Universität Lille, Frankreich, die Universität Kuopio, Finnland, die Universität Trnava, Slowakei, und die Katholische Universität Eichstätt, Deutschland.

Aufgabe und Anliegen des ERIS Instituts und seiner europäischen Universitäts- und Hochschulpartner ist es, Forschungsaktivitäten in der Sozialen Arbeit auf europäischer Ebene zu intensivieren. Besondere Schwerpunkte:

- Wissenschaftliche Forschung in relevanten Bereichen Sozialer Arbeit
- Aufbau einer Datenbank mit den Ergebnissen systematischer Untersuchungen und Forschungen
- Förderung der Professionalisierung von Studierenden, Forschenden und Wissenschaftlern
- Sammlung europäischer „best practice“- Modelle

 <http://eris.osu.eu>

## Anfahrt



## Veranstaltungsort

Katholische Hochschule NRW  
Wörthstraße 10  
50668 Köln

## Haltestelle

Reichensperger Platz  
U-Bahn Linien 5, 16, 18



<http://eris.katho-nrw.de>

## Kontakt

Johannes Langenfeld  
Tel: +49 (0) 221-7757 - 434  
E-Mail: [j.langenfeld@katho-nrw.de](mailto:j.langenfeld@katho-nrw.de)

## Leitung

Prof. Dr. Ria Puhl  
Tel: +49 (0) 221-7757 - 176  
E-Mail: [r.puhl@katho-nrw.de](mailto:r.puhl@katho-nrw.de)

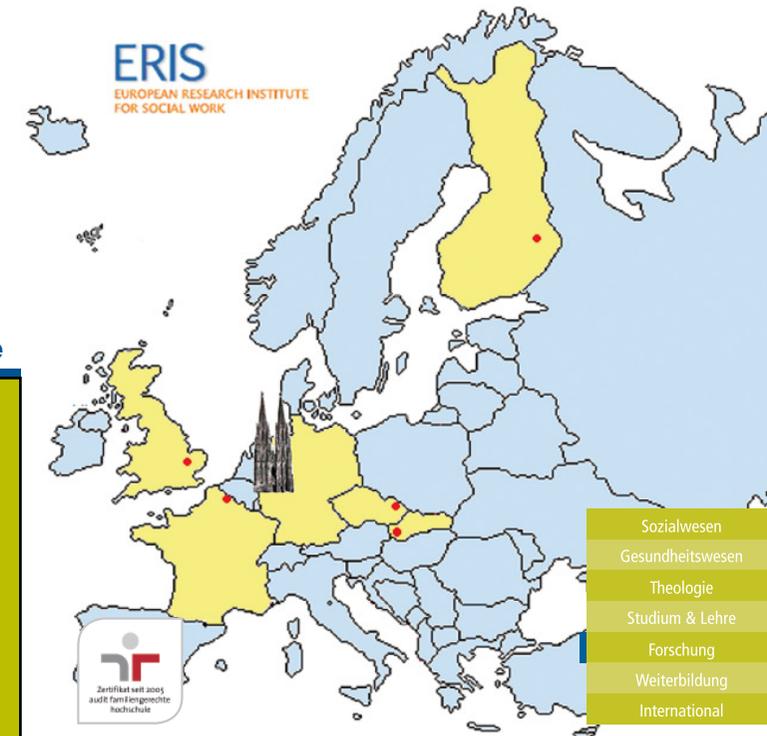
Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen  
- Catholic University of Applied Sciences -  
Wörthstraße 10  
50668 Köln

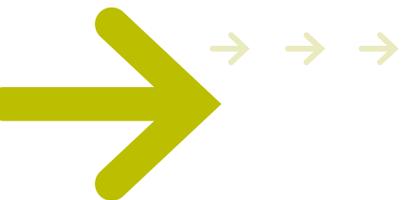
## Internationale Konferenz

## Social Work and Diversity



vom 21. - 23. Oktober 2010 in Köln





## Social Work and Diversity

Die Kölner Abteilung der Katholischen Hochschule Nordrhein-Westfalen, Teil des internationalen ERIS Netzwerkes, veranstaltet vom 21. bis zum 23. Oktober 2010 eine Konferenz unter dem Thema „Social Work and Diversity - Looking at Gender, Class, Culture and Religion“.

Im Rahmen der Konferenz werden Vorträge und Workshops von Lehrenden der Katho in Kooperation mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern des ERIS-Netzwerkes angeboten. Beim Austausch zwischen internationalen Fachleuten aus Forschung, Lehre und Praxis geht es darum, das Thema Diversität in der Sozialen Arbeit aus europäischer Perspektive zu betrachten und, wo möglich und sinnvoll, für die Soziale Arbeit in Deutschland weiterzuentwickeln.

Bitte beachten Sie: Die Kongresssprache ist englisch.



## Programm

### Donnerstag 21.10.2010

- 10:00      Ankunft
- 10:30      Eröffnung der Konferenz
- 11:30      „Education and Capabilities“  
*Prof. Dr. Dr. Hans-Uwe Otto (D)*
- 13:00      Mittagsimbiss
- 14:00      „Culture and Social Work“  
*Prof. Dr. Brian Littlechild (UK),  
Prof. Dr. Emmanuel Jovelin (F)*
- 16:00      „Class and Social Work“  
*Prof. Dr. Oldrich Chytil (CZ),  
Prof. Dr. Peter Erath (D),  
Prof. Dr. Jan Keller (CZ)*
- 18:00      Abendprogramm

### Freitag 22.10.2010

- 09:00      „Gender and Social Work“  
*Caroline Meffan, M.A. (UK)  
Prof. Dr. Ria Puhl (D)*
- 11:00      „Religion and Social Work“  
*Prof. Dr. Juha Hämäläinen (FIN)  
Prof. Dr. Josef Freise (D)*
- 13:00      Mittagsimbiss
- 14:00      Workshops jeweils zu den Themen  
Social Work and Culture, Class,  
Gender, Religion
- 18:00      Abendprogramm

### Samstag 23.10.2010

- 09:00      Podiumsdiskussion
- 13:30      Ende der Konferenz



### Anmeldung (bis zum 10.9.2010)

per Mail:      j.langenfeld@katho-nrw.de

per Post:      Katholische Hochschule NRW  
z. Hd. Johannes Langenfeld  
Wörthstraße 10, 50668 Köln

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Wohnort: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Hochschule/ Einrichtung: \_\_\_\_\_

Anmeldung zum Workshop:

Gender                       Class

Culture                       Religion

Teilnahmebeitrag: 50 Euro (30 Euro Studierende)